Eislaufen mit Stock und Eleganz

Letzten Samstag mussten die Kinder vom Talent Eye früh aus den Federn. Um 7:45 Uhr trafen alle Kinder in der Eishalle Deutweg ein. Glücklicherweise halfen viele Eltern beim Schlittschuhe binden. Warm eingepackt und mit Helm parat standen schon die ersten Kinder auf dem Eis. Ein paar wenige kämpften noch mit der glatten Eisoberfläche. Übung macht den Meister – nach den ersten Aufwärmübungen haben die meisten die Balance auf den Schlittschuhen gefunden.

Die Kinder wurden in 2 Gruppen geteilt. Eine Gruppe startete mit dem Eishockeytraining, die andere Gruppe begann mit dem Eiskunstlauftraining. Beide Trainings wurden jeweils von 2 Trainerinnen oder Trainern geleitet.

Eishockey beim EHCW: Die Talent Eye Kinder bekamen hilfreiche Tipps, wie der Puck mit dem Stock gekonnt um Hindernisse geführt wird und wie man erfolgreich Tore schiesst. Jeder Runde wurde geschickter absolviert und die Schüsse auf's Tor wurden stärker und präziser. Das Eishockeytraining wurde mit einem Eishockeyspiel abgerundet.

Eiskunstlaufen beim Winterthurer Schlittschuh-Club: Den neugierigen Kindern wurde direkt zu Beginn das Fallen und Bremsen auf dem Eis erklärt, erst danach gab es viele Tipps zur Fahrtechnik. Denn wer bremsen kann und richtig fällt, schützt sich vor ernsthaften Verletzungen. Das haben die Kinder schnell begriffen. Die Kinder verbesserten ihre Fähigkeiten auf dem Eis auf spielerische Art und Weise. Zum Beispiel mit einem Ball, der während der Fahrt zwischen den Beinen von der einen Hand in die andere gewechselt werden musste. Auch wurde das Fahren im Kreis und das Drehen von vorwärts auf rückwärts gelernt. Dieses abwechslungsreiche Training hat den Kindern sehr viel Spass bereitet. Zum Schluss gab es noch ein Fangis welches „liszapfe schmilz" hiess. Bei diesem Fangis wurden die Gefangenen zu einem Eiszapfen und konnten wieder erlöst werden, indem zwei noch freie Kinder einen Kreis um den Eiszapfen bildeten und das Eis schmolzen.

Bei so viel Bewegung ging die Zeit wie im Nu vorbei und alle haben wieder etwas Neues gelernt. Zum Beispiel meinte ein Kind: „Ich habe heute gelernt, wie man sich beim Fahren dreht" und ein anderes Kind zeigte mit grossem Stolz, dass es nun auf einem Bein fahren kann und zog dazu noch das eine Bein hinten hoch.